

EDITORIAL

Das Titelbild dieser Ausgabe zeigt in der Silhouette des Dichters van Hoddis seine Portrait-Zeichnung angefertigt von dem Berliner Maler Ludwig Meidner. Ein Kopf im Kopf versinnbildlicht die Spannung der extremen Zerrissenheit. In der Heftmitte sind noch zwei weitere Portraits von van Hoddis zu sehen. Posthum ernennen wir van Hoddis zum Ehrenmitglied unserer Redaktion. Lesen Sie die diesbezüglichen Briefe und Zeitungsausschnitte. Wenn Sie mehr wissen wollen über diesen Dichter der fatalen Attribute (Jude, Expressionist, schizophren, entartet), fordern Sie unser von Hoddis-Sonderheft an. - 2002 war für uns ein besonderes Jahr: Das Christophsbad feierte 150-jähriges Jubiläum und so beschäftigten wir uns intensiv mit der und dieser Psychiatrie. Die Arbeit hat uns viel Lob eingebracht: In der NWZ Göppingen und in der Stuttgarter Zeitung wurde die Seelenpresse sehr ausführlich und konstruktiv gewürdigt. Darüber hinaus wurden unsere Aktivitäten bezüglich der Einweihung des Euthanasie-Mahnmales und der van Hoddis Skulptur positiv anerkannt. Uns ist sehr bewusst, dass die kritische Beschäftigung mit der individuellen und gesellschaftlichen Vergangenheit Voraussetzung für eine gelungene Gegenwart und Zukunft schafft. - Die Zukunft hat schon begonnen: In unseren Köpfen begann sie mit einer Haltung, mit einer Einstellung zum Leben ganz prinzipiell. Dazu empfehlen wir den Text "In der Fortschrittsfalle" von Prof. Dr. Klaus Dörner. Dieser Text ist nicht einfach zu lesen, aber dennoch trotzdem und deswegen lesen Sie diesen Text. Er könnte Ihre Zukunft verändern. Wir danken Klaus Dörner für diese seine Mitteilung an die Seelenpresse. Auch andere Texte beschäftigen sich kritisch mit dem Fort-Schritt etwa bei Cannabis-unterstützter Vergangenheitsbewältigung oder bei Heim-Beschreibungen. Facetten der realen Psychiatrie, die uns kümmern. - Die besonderen Aufgaben während dieses fortgeschrittenen Jahres haben uns gehindert drei Ausgaben wie gewohnt herauszubringen. Bitten um Verständnis. Außerdem musste die Redaktion in neue Räume umziehen. Mittlerweile haben wir uns ganz gut eingerichtet. Suchen sie uns, besuchen sie uns!

SPRed

INHALT

Editorial	4
Kunst der Stunde	5
Bombenstimmung	8
In der Fortschrittsfalle	10
Anagramm	13
Zeichung Bünemann	14
Vom Irren	15
Ansichten und Einsichten in der Tagesklinik	16
Joseph's Eselsohren	17
Zu van Hoddis	18
Christophsheim	23
Cannabis hilft zu vergessen	26
Evangelische Briefseelsorge	28
Rezension Begegnungen	31
Ein Ausflug in die Kunst	32

Bundestreffen von Psychiatriezeitschriften	34
Hallo Flor	37
Leserbriefe	38
Viadukt	39

Redaktionsteam und weitere Mitarbeiter an diesem Heft:

Rolf Brüggemann, Wolfgang Bünemann, Dieter Elsner, Gerd Negraszus, Rosemarie Fritsch, Angelika Millauer, Bernd Müller, Rudolf Siewert, Ellen Zopperitsch, Jürgen Bellingrodt, Carmen Kauderer, Klaus Dörner, Flor Namegrüb, Horst Bamberger, Frau Evertz, Theresia Fadmer, L. Millinger, Frau Rieker, Frau Felci, Andrea Sehne, Christiane Ludwig, Robert Kaul, Bela, u.a.